

PRESSEMITTEILUNG vom 01.03.2023

EWG macht Rheine fit für die Zukunft

Auch in 2023 koordiniert RheineMarketing wieder viele innovative Projekte

Bei vielen Unternehmen ist der Fachkräftemangel schon lange angekommen. Es sind nicht nur die gut ausgebildeten Fachkräfte, die in allen Bereichen fehlen. Weiteres Problem: die Jungen rücken nicht nach. Das ist das Ergebnis von fehlender Berufsfelderkundung in drei Jahren Kontakteinschränkung durch die Corona Pandemie. Viele Schüler/-innen nutzen den Weg einer längeren Schulbildung. "Dann sind unsere schulisch gut aufgestellten Jugendlichen oftmals 18 Jahre und verlassen den Standort Rheine. Viele persönliche Gespräche belegen, der Standort Rheine wird bei den jungen Menschen als langweilig empfunden", erklären die Fachleute der EWG- Entwicklungs— und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH, einen Kern des Problems.

Damit die wirtschaftliche Zukunft des Unternehmensstandortes Rheine langfristig gesichert ist, müssen diese jungen Menschen vom eigenen Standort begeistert und gebunden werden. Eine nicht einfache Aufgabe für die EWG, die sich nach dem Strategieprozess im Jahr 2019 auch verstärkt um das Image und Marketing des Standortes Rheine kümmert. Unterstützt wird die EWG dabei von der Initiative "Rheine-Standort der guten Arbeitgeber", die sich bereits seit 2014 darum bemüht, mit gemeinsamen Projekten und einem darauf aufbauenden Marketing die heiß begehrten Fachkräfte auf den Standort und die Unternehmen aufmerksam zu machen.

Getreu dem Motto "wir müssen was für die Jugend tun", hat sich die EWG mit dem "Standort der guten Arbeitgeber" für das Jahr 2023 was Besonderes einfallen lassen. Mit dem **P3**, der obersten Parkfläche auf der Emsgalerie, soll ca. 3,5 Wochen vor dem Start der Sommerferien eine besondere Location mit coolen Aktionen entstehen. Damit die Bedürfnisse junger Menschen frühzeitig in die Planungen eingebunden werden könnten, wurden diese in einem digitalen Prozess über die Social-Media-Kanäle beteiligt. Über 60 sehr qualifizierte Rückmeldungen hat die EWG erhalten. Die besten sechs wurden von einer Jury bestehend aus "Rheine-Begeisterten" prämiert und mit einem Gutschein der Emsgalerie gewürdigt.

Fest steht schon heute, dass eine Rooftop Bar entstehen wird, die durch das "täglich" betrieben wird. Zudem wird es zum Start in die Sommerferien eine "School is out"-Party in Kooperation mit RADIO RST geben. Ergänzend wird eine Sprayer Werkstatt mit dem art and techspace stattfinden, die zudem einen Poetryslam Abend veranstalten. "Ergänzt wir das Angebot durch Projekte aus den Unternehmen, die sich gerade intensive Gedanken machen", berichtet das Team der EWG rund um den "Standort der guten Arbeitgeber". "So können wir schon heute verraten, dass sich die KTR systems GMBH Gedanken zu einem internationalen alkoholfreien Cocktailworkshop machen", plaudert das Team aus dem Nähkästchen.



Damit die Jugendlichen bereits heute über die Entwicklungen am **P3** und über die eigenen Entwicklungsmöglichkeiten in den Unternehmen vor Ort informiert werden, machen sich seit Februar die Zukunftsreporterinnen Mona und Franka für die Jugendlichen schlau. Sie posten in den sozialen Medien unter @Rheine-begeistert, coole Stories, Erlebnisse aus den Unternehmen, Entwicklungen am P3 und was sonst noch alles Spannendes für die Zielgruppe am Standort Rheine so los ist.

Wichtiger Erfolgsfaktor ist dabei eine ganzheitliche Koordinierung über RheineMarketing, sodass im Ergebnis alle Projekte bestmögliche Synergien entwickeln. Bspw. ist das Projekt P3 ein Teil der summer:city und fördert insgesamt den strategischen Ansatz die Innenstadt multifunktional, "als Ökosystem der Gastlichkeit" aufzustellen. Es geht darum, die Lebens- und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt zu stärken, nicht nur für die junge Generation, sondern zielgruppenübergreifend. "Diese multikausale Herangehensweise an die komplexe Ausgangslage am Standort Rheine ist eine wichtige Grundlage dafür, den Standort Rheine zukunftsfähig und damit wirtschaftlich stabil aufzustellen", ist sich das Team der EWG einig und ergänzt tatkräftig "nur mit der Unterstützung der Unternehmen, Multiplikatoren und Akteure sowie der Formulierung eines gemeinsamen Ziels, können wir die Mammutaufgabe bewältigen".

In rund zwei Wochen findet zudem das alljährliche RheineMarketing Forum statt, wobei die marketingrelevanten Akteure am Standort zusammengebracht werden, um sich über die Vielzahl der unterschiedlichen Projekte auszutauschen und eine gemeinsame Kommunikation sicherzustellen.



Bild.1: Die EWG arbeitet an der Zukunft Rheines



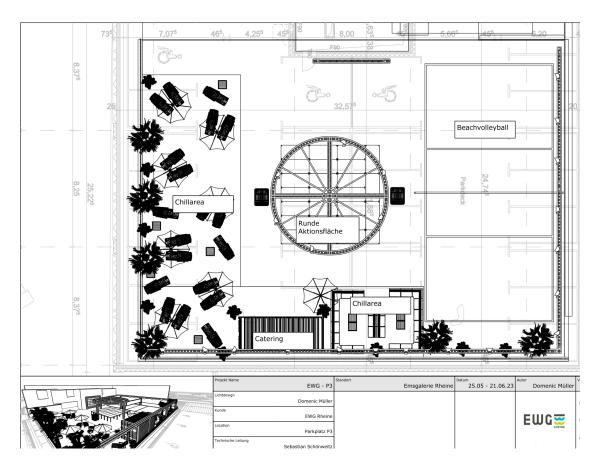


Bild 2: Aufbau P3 auf der oberen Parkfläche der Emsgalerie

Kontakt:

EWG für Rheine mbH
Marike Thien
Bettina Thelen-Reloe
Heiliggeistplatz 2, 48431 Rheine
marike.thien@ewg-rheine.de
bettina.thelen-reloe@ewg-rheine.de
+495971 80066-20
+495971 80066-35